

Der Freundeskreis unterstützt den Schnuppertag mit „süßem“ Schätzspiel



Dinah Rittmann und Benjamin Köhl
am Freundeskreis-Stand

Am Tag der offenen Tür des Enztal-Gymnasiums, welcher am 03. Februar von 10 bis 13 Uhr in den Räumlichkeiten der Schule stattfand, präsentierte sich der Förderverein des ETGs den potenziellen neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern mit einem „süßen“ Schätzspiel. Mit Dinah Rittmann und Kassier Benjamin Köhl animierten zwei Vertreter der Vorstandschaft des Freundeskreises die Viertklässler der umliegenden Grundschulen zum Schätzen, Raten oder gar Berechnen der Anzahl der Schoko-Täfelchen, welche sich in einem großen, sanduhrähnlichen Glasgefäß befanden.

Mit großem Interesse gingen die Kinder die Aufgabe an, wobei sich die Spanne der Schätzungen vom mittleren zweistelligen bis in den höheren dreistelligen Bereich erstreckte. Die durchaus anspruchsvolle Schoko-Herausforderung meisterten Leni Pircher, Lilli Rößler (beide aus der Grundschule in Schömberg) und Nina Pfeil (Grundschule Calmbach) am besten, wobei die Letztgenannte mit ihrem Tipp von 463 Schoko-Täfelchen einen Volltreffer landete und den Nagel auf den Kopf traf. Alle drei Top-Tipperinnen durften sich jeweils über ein kleines Geschenk freuen, welches die nächste knifflige Herausforderung in Form eines Denk- und Knobelspiels darstellte. Aber auch alle anderen Tippspieltelnehmerinnen und -teilnehmer, die den Mut aufgebracht hatten, einen Tipp abzugeben, erhielten zumindest eine kleine Kostprobe der zu schätzenden Schoko-Täfelchen. Neben den zahlreichen spannenden, interessanten und spektakulären Stationen des Schnuppertags wird das Schätzspiel und hoffentlich auch der Freundeskreis in Erinnerung bleiben.



Die Top-Tipperinnen: Nina Pfeil, Lilly
Rößler und Leni Pircher

Unterstützen kann man den Verein, der die Schulgemeinschaft im Wesentlichen auf finanzielle Weise und als Ausrichter des Schulfest fördert, durch eine Mitgliedschaft im Verein und durch aktives Mitarbeiten, insbesondere beim Schulfest oder in der Vereinsführung. Jegliche Hilfe ist herzlich willkommen. Vielen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer!